

Bekanntmachung Sonstige: Energetische Sanierung, Höhenstraße 25, 52222 Stolberg Hier: Gerüst

Vergabenummer	65.1-2026-0435
Bezeichnung	Energetische Sanierung, Höhenstraße 25, 52222 Stolberg Hier: Gerüst
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
Kontaktstelle	14.2 Zentrale Vergabe, Fördermittelmanagement und nachhaltige Beschaffung
Zu Händen	Frau Schweitzer / Herr Pastor / Herr Aiello / Frau Walraven / Herr Okka
Postanschrift	Rathausstr. 11 - 13
Ort	52222 Stolberg
Telefon	+49 240213213 / +49 240213265 / +49 240213504 / +49 240213541 / +49 240213-348
Fax	+49 240299909504
E-Mail	vergabestelle@stolberg.de
URL	https://www.stolberg.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Gerüstbau
Umfang der Leistung	Bauabschnitt 1 760 qm Fassadengerüstfläche Bauabschnitt 2 1.250 qm Fassadengerüstfläche

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
Postanschrift	Rathausstr. 11 - 13
Ort	52222 Stolberg
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	Grundschule Donnerberg Höhenstraße 25 52222 Stolberg

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	Beginn KW 43 -2026 Ende KW 17 -2027
--	--

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	27.08.2026
Ende der Angebotsfrist	31.08.2026 09:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	12.10.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode

Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dem Angebot ist ein Nachweis über 3 Referenzen zu vergleichbaren Aufträgen, mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers sowie die Ansprechpartner und deren Telefonnummer bei diesen Auftraggebern, beizufügen.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Eintragungsnachweis Handwerksrolle / IHK (mittels Dritterklärung vorzulegen): Eintragung in der Handwerksrolle bzw. Mitgliedsbescheinigung der Industrie- und Handelskammer

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Bescheinigung über eine bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungssummen. Der Nachweis darf nicht älter als 1 Jahr sein bzw. die durch die ausstellende Stelle festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschreiten. (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Freistellungsbescheinigung Finanzamt - Steuerabzug bei Bauleistungen § 48b EStG (mittels Dritterklärung vorzulegen): Jedes Bau- und Handwerksunternehmen benötigt die vom Finanzamt ausgestellte Freistellungsbescheinigung 48b. Hierbei handelt es sich um einen Nachweis, dass das Unternehmen in Deutschland steuerpflichtig geführt wird und dazu berechtigt ist, Bauleistungen im Kundenauftrag zu erbringen (Alter der jeweiligen Bescheinigung: max. 1 Jahr).
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers
Alter der Bescheinigung: max. 1 Jahr
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt).
Alter der Bescheinigung: max. 1 Jahr
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Krankenkasse (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse (soweit beitragspflichtig).
Alter der Bescheinigung: max. 1 Jahr
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Sozialkasse (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (Soka-Bau / soweit beitragspflichtig).
Alter der Bescheinigung: max. 1 Jahr
- Verschlüsselte Urkalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Auf Anforderung der Vergabestelle ist die verschlüsselte Urkalkulation einzureichen. Die Datei ist passwortgeschützt zu verschlüsseln. Im Falle einer erforderlichen Aufklärung in der Angebotswertung, vor Auftragserteilung oder Prüfung von Nachtragskalkulationen wird das Passwort beim Bestbieter abgefragt. Die Öffnung der Urkalkulation erfolgt ausschließlich anlassbezogen.

Hier: Gerüst

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Anzahl Arbeitskräfte / Leitungspersonal (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräften, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Als Eigenerklärung vorzulegen: Formblatt "Eigenerklärung für Bauleistungen" hier:

- Registereintragungen
- Angaben, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellen
- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Als Eigenerklärung vorzulegen: Formblatt "Eigenerklärung für Bauleistungen" hier:

- Umsatzangaben der letzten 3 Geschäftsjahre
- Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Alle Bewerbenden müssen ihre Qualifikation und die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit für die ausgeschriebenen Leistungen nachweisen. Dies gilt ebenfalls für eventuell zum Einsatz kommende Nachunternehmen (Subunternehmen). Die Nachweise sind dem Angebot beizufügen. Ausländische Unternehmen können den unten stehenden Normen vergleichbare nationale Nachweise in deutscher Sprache vorlegen. Die Vergleichbarkeit ist auf Verlangen des Auftraggebers darzulegen.

Bei der Vergabe von Bauleistungen entfällt die spezielle Eignungsprüfung, wenn das Unternehmen bzw. das Nach-/Subunternehmen seine auftragsunabhängige Eignung durch die von der Vergabestelle direkt aufrufbare Eintragung in der allgemein zugänglichen Liste des Vereins für die Präqualifikation (PQ) von Bauunternehmen e. V. oder einer vergleichbaren Stelle nachweist. Die PQ-Nummer ist, sofern vorhanden, im Angebot anzugeben.

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und Sicherheiten

Sicherheitsleistung Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.

Sicherheit für Mängelansprüche:

Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

gem. VOB/B

Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Bietergemeinschaften sind gesamtschuldnerisch haftend.

Vergabeunterlagen**Bereitstellung der Vergabeunterlagen**

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "VMP Wirtschaftsregion Aachen"

URL zu den Auftragsunterlagen

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXV2YYRYT215DKT2/documents>

Maßnahmen zum Schutz
vertraulicher Informationen

Keine Maßnahmen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn	31.08.2026 09:00 Uhr
Ort	Submissionsstelle: Zentrale Vergabestelle der Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen	Keine Bieterbeteiligung bei Angebotsöffnung zugelassen.

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXV2YYRYT215DKT2
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bieterools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Nein
--	------

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	Bieterfragen müssen rechtzeitig, in der Regel gemäß den Angaben der Terminplanung vor Ablauf der Angebots- /Teilnahmefrist gestellt werden. Nach Ablauf dieser Frist eingegangene Fragen werden grundsätzlich nicht mehr beantwortet.
--	---

Es wird darauf hingewiesen, dass z. B. bei Anträgen von Absperrungen oder Ähnlichem im Straßenraum Gebühren zu Lasten des Auftragnehmenden anfallen (siehe: 325 Satzung über die Erlaubnisse und Gebühren an öffentlichen Straßen in der Kupferstadt Stolberg (Rhld.) Sondernutzungssatzung)

Hier: Gerüst

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

LINK ZUR SATZUNG:

<https://www.stolberg.de/325-Satzung-ueber-die-Erlaubnisse-und-Gebuehren-an-oeffentlichen-Strassen-in-der-Stadt-Stolberg.pdf>

Stolberg, den 10.08.2026

i.A.

Bekanntmachungs-ID

Zentrale Vergabestelle der Kupferstadt Stolberg (Rhld.)

CXV2YYRYT215DKT2